Radio- und Fernsehverordnung (RTVV)

Änderung vom 4. Juli 2007

Der Schweizerische Bundesrat verordnet:

I

Die Radio- und Fernsehverordnung vom 9. März 2007¹ wird wie folgt geändert:

Art. 38 Versorgungsgebiete (Art. 39 Abs. 1 RTVG)

Die Anzahl und die Ausdehnung der Versorgungsgebiete, in denen Konzessionen erteilt werden, sowie die Verbreitungsart sind festgelegt:

- a. in Anhang 1 für Radioveranstalter;
- b. in Anhang 2 für Fernsehveranstalter.

П

- 1. Diese Verordnung erhält zwei zusätzliche Anhänge 1 und 2 gemäss Beilage.
- 2. Der bisherige Anhang wird zu Anhang 3.

Ш

Diese Änderung tritt am 1. August 2007 in Kraft.

4. Juli 2007 Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Micheline Calmy-Rey Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

1 SR 784.401

2007-1351 3555

Anhang 1 (Art. 38 Bst. a)

Radioveranstalter mit Leistungsauftrag; Versorgungsgebiete für die Verbreitung im UKW-Band

1 Begriffe

In diesem Anhang bedeuten:

- a. UKW: Ultrakurzwellen (Band II; 87.6–108.0 MHz);
- b. Kernzone: Zone mit signifikantem Hörerpotenzial innerhalb eines lokalen oder regionalen Versorgungsgebietes;
- Agglomerationen: zusammenhängende Gebiete mehrerer Gemeinden mit einer Kernzone; Definition und Umfang auf der Basis der Volkszählung 2000 gemäss Bundesamt für Statistik;
- d. stationärer Empfang: Empfang mit einem fest installierten Heimempfangsgerät, das an eine Empfangsantenne, eine Gemeinschaftsempfangsantenne oder an eine grössere Kabelverteilanlage angeschlossen ist;
- e. portabler Empfang: Empfang mit einem tragbaren Gerät innerhalb oder ausserhalb von Gebäuden;
- f. mobiler Empfang: Empfang mit einem Gerät im fahrenden Fahrzeug mit geeigneter Aussenantenne (rund 1,5 m über Grund).

2 Planungs- und Messmethoden

- ¹ Das Bundesamt für Kommunikation (BAKOM) nimmt die Frequenzplanung gemäss dem internationalen Wellenplan (Genfer Abkommen 84), den massgebenden Empfehlungen der internationalen Fernmeldeunion (ITU) sowie schweizerischen Vorgaben vor. Bei der Frequenzkoordination sind für das BAKOM die Artikel 4 und 5 des Genfer Abkommens 84 massgebend.
- ² Die Versorgungsqualität wird durch das OBB-System (automatische Registrierung der objektiven Beurteilung) gemessen. Die OBB-Messungen erfolgen für den mobilen Empfang. Sie gelten auch für den stationären und den portablen Empfang.
- ³ Das BAKOM legt die technischen Parameter des OBB-Systems und den Umfang der Messungen fest. Es unterteilt die Empfangsqualität in fünf Stufen: sehr gut, gut, genügend, schlecht und sehr schlecht.

3 Allgemeine Planungsgrundsätze

3.1 Allgemeines

- ¹ Das BAKOM sorgt für eine frequenzschonende Verwendung des UKW-Spektrums und für die Wahrung der bestehenden Empfangsqualität. Es vermeidet bei Neu- und Umplanungen technische Massnahmen, die eine allfällige spätere Digitalisierung des UKW-Spektrums erschweren.
- ² Das BAKOM legt die Versorgungsplanung auf einen befriedigenden Empfang der konzessionierten Radioprogramme mittels Empfangsgeräten der mittleren bis günstigen Preiskategorie aus. Ein befriedigender Empfang mit portablen Geräten der untersten Preiskategorie ist nichtzu gewährleisten.
- ³ Als Grundlage für seine Frequenzplanung geht das BAKOM aus von einem maximalen Frequenzhub von +/– 75 kHz bei einem maximalen Hubanteil von 10 Prozent im Bereich zwischen +/– 75 kHz und +/– 85 kHz sowie einer Modulationsleistung (Multiplexleistung) von maximal + 3 dBr. Es legt die Einzelheiten des Messverfahrens in einer Richtlinie fest.
- ⁴ Das BAKOM überprüft, ob die Veranstalter diese Grenzwerte einhalten.

3.2 Radioprogramme der SRG in ihren Sprachregionen

- ¹ Die ersten sprachregionalen Senderketten sowie, nach Massgabe der frequenztechnischen Möglichkeiten, die zweiten und dritten sprachregionalen Senderketten werden bis zur Bedienung aller Ortschaften mit über 200 Einwohnerinnen und Einwohnern ausgebaut.
- ² Die vierte Senderkette im Kanton Graubünden zur Verbreitung des Radioprogrammes der SRG in r\u00e4toromanischer Sprache wird nach Massgabe der frequenztechnischen M\u00f6glichkeiten bis zur Bedienung aller Ortschaften mit \u00fcber 200 Einwohnerinnen und Einwohnern ausgebaut.
- ³ In ihren Sprachregionen gewährleistet die SRG den stationären, portablen und mobilen Empfang der sprachregionalen Programme in der Regel in guter oder genügender Qualität.

3.3 Radioprogramme lokaler oder regionaler Veranstalter

- ¹ In der Kernzone eines lokalen oder regionalen Versorgungsgebietes wird der stationäre, portable und mobile Empfang in der Regel in guter oder genügender Qualität gewährleistet. Im gesamten lokalen oder regionalen Versorgungsgebiet ist möglichst flächendeckend eine genügende Versorgungs- und Empfangsqualität zu gewährleisten.
- ² Das Radioprogramm eines lokalen oder regionalen Veranstalters muss in der Kernzone seines Versorgungsgebietes in mindestens so guter Qualität zu empfangen sein wie das bestempfangbare Radioprogramm eines konzessionierten lokalen oder regionalen Veranstalters aus einem benachbarten Versorgungsgebiet.

- ³ Erhalten mehrere Veranstalter dasselbe lokale oder regionale Versorgungsgebiet zugeteilt, so sind signifikante Unterschiede der Empfangsqualität in der gemeinsamen Kernzone nach Möglichkeit zu vermeiden.
- ⁴ In der Kernzone des Versorgungsgebietes eines lokalen oder regionalen Veranstalters ist eine den Radioprogrammen der SRG gleichwertige Empfangsqualität anzustreben.
- ⁵ Der Empfang ausserhalb des Versorgungsgebietes als Folge technischer Überreichweiten geniesst bezüglich Ausdehnung und Qualität keinen Schutz. Er ist nicht Gegenstand der Frequenzplanung.

3.4 Sprachregionale Radioprogramme der SRG in den anderen Sprachregionen

- ¹ UKW-Frequenzen, die nach Erfüllung der in den Ziffern 3.2 und 3.3 aufgezählten Aufgaben verbleiben, werden für die Verbreitung je eines sprachregionalen Radioprogramms der SRG in den anderen Sprachregionen eingesetzt.
- ² Die vierte und die fünfte Senderkette in der italienischsprachigen Schweiz werden für die Verbreitung je eines sprachregionalen Radioprogramms der SRG aus der deutsch- und der französischsprachigen Schweiz nach Massgabe der frequenztechnischen Möglichkeiten bis zur Bedienung aller Ortschaften mit über 200 Einwohnerinnen und Einwohnern ausgebaut.
- ³ Im Kanton Wallis wird eine vierte Senderkette für die Verbreitung eines Radioprogramms der SRG aus der französischsprachigen Schweiz im deutschsprachigen Teil des Kantons sowie für die Verbreitung eines Radioprogramms der SRG aus der deutschsprachigen Schweiz im französischsprachigen Teil des Kantons nach Massgabe der frequenztechnischen Möglichkeiten bis zur Bedienung aller Ortschaften mit über 200 Einwohnerinnen und Einwohnern ausgebaut.

3.5 Überregionale Radioprogramme

Für die Verbreitung von überregionalen Radioprogrammen werden keine UKW-Frequenzen ausgeschieden.

3.6 Veranstaltungen von kurzer Dauer

Für die Verbreitung von Veranstaltungen von kurzer Dauer werden keine UKW-Frequenzen ausgeschieden.

4 Versorgungsgebiete für die Verbreitung im UKW-Band

Konzessionen für die Verbreitung im UKW-Band werden an Radioveranstalter mit Leistungsauftrag in folgenden Versorgungsgebieten erteilt:

1. Region Genf

Veranstalter: 1 komplementäres, nicht gewinnorientiertes Programm

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Agglomeration Genf Kernzone: Agglomeration Genf

2. Region Arc Lémanique

Veranstalter:

Konzession: mit Leistungsauftrag

Versorgungsgebiet: Kantone Genf und Waadt (ohne Bezirke Pays-d'Enhaut

und Aigle); Bezirk La Broye (FR); Gemeinde Villeneuve

(VD)

Kernzone: Agglomerationen Genf, Lausanne und Yverdon-les-

Bains; Bezirk Vevey; Gemeinden Payerne und Villeneuve; Autobahnen Al Nyon – Yverdons-les-Bains und

A9 Vevey - Vallorbe

3. Region Chablais

Veranstalter: 1

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Bezirke Monthey, Aigle, Pays d'Enhaut und Vevey;

Autobahn A9 Ardon - Lausanne-Belmont

Kernzone: Agglomeration Monthey-Aigle; Gemeinde St-Maurice;

Autobahn A9 St-Maurice – Vevey

4. Region Unterwallis

Veranstalter: 1

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Unterwallis zwischen Siders und St-Maurice; Autobahn

A9 Visp – Aigle

Kernzone: Agglomerationen Sitten und Siders; Gemeinden

Martigny, Orsières und Verbier; Autobahn A9 Sitten –

Evionnaz

5. Region Oberwallis

Veranstalter:

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Oberwallis bis Siders, Autobahn A9 Salgesch – Sitten

Kernzone: Rhonetal von Fiesch bis Salgesch; Gemeinden Stalden,

Zermatt, Saas-Fee und Leukerbad

6 Region Arc Jurassien

Veranstalter:

Konzession 1: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil:

Auflage: der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet,

> für die drei Regionen Kanton Neuenburg, Kanton Jura sowie die Bezirke im Kanton Bern je ein in den Regionen produziertes und auf die Region aus-

gerichtetes, tägliches Fensterprogramm auszustrahlen.

Konzession 2: mit Leistungsauftrag

Kantone Neuenburg und Jura; Bezirke Neuenstadt, Versorgungsgebiet:

> Courtelary, Moutier und Biel (BE); Agglomeration Yverdon: Gemeinden rund um den Neuenburgersee. Gemeinden am linken Bielerseeufer zwischen Biel und

Neuenstadt

Kernzone 1: Agglomeration Neuenburg; Gemeinden Le Locle und

LaChaux-de-Fonds; Val-de-Travers und Val-de-Ruz: Strecken LaChaux-de-Fonds - St.Imier, LaChaux-

de-Fonds – Les Bois

Kernzone 2: Gemeinden Pruntrut und Delsberg, Autobahn A16 im

Kanton Jura. Strecken Delsberg – LaChaux-de-Fonds.

Delsberg - Moutier

Kernzone 3: Gemeinden St-Imier, Tramelan, Tavannes und Moutier;

> Autobahn A16 Moutier – Péry-Reuchenette; Strecken Sonceboz – La Chaux-de-Fonds, Moutier – Delsberg

7 Region Freiburg (französischsprachiges Programm)

> Veranstalter: 1 (integrierter Bestandteil eines zweisprachigen Radios)

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Bezirke La Broye, La Sarine, La Glâne, La Veveyse,

La Gruyère (FR), Payerne und Avenches (VD);

Agglomeration Freiburg; Bezirk See westlich der Linie

Muntelier - Barberêche

Kernzone: Agglomeration Freiburg, Autobahn A12 Düdingen –

Châtel-St-Denis

8. Region Freiburg (deutschsprachiges Programm)

> Veranstalter: 1 (integraler Bestandteil eines zweisprachigen Radios)

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Bezirke La Sarine, See und Sense; Autobahn A 12

Thörishaus – Bern-Forsthaus, Autobahn A1 Kerzers –

Bern-Forsthaus

Kernzone: Agglomeration Freiburg; Gemeinden Murten und

Kerzers: Autobahn A1 Murten - Bern-Brünnen, Auto-

bahn A12 Freiburg - Thörishaus

9. Region Biel

Veranstalter: 1 (zwei parallele Programme in deutscher und

französischer Sprache)

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Agglomerationen Biel und Grenchen; Bezirke Nidau,

Büren, Aarberg (ohne Gemeinde Meikirch), Neuenstadt und Erlach; Gemeinden Kerzers und Fräschels

Kernzone: Agglomeration Biel: Gemeinde Lyss: Strecke Biel –

Neuenstadt

10. Region Bern

Veranstalter: 2

Konzession: mit Leistungsauftrag

Versorgungsgebiet: Bezirke Bern, Fraubrunnen, Konolfingen, Seftigen,

Schwarzenburg und Laupen; Gemeinde Meikirch; Autobahn A1 Bern – Koppigen, Autobahn A6 Bern – Thun-

Nord

Kernzone: Agglomeration Bern

11. Region Bern-Stadt

Veranstalter: 1 (komplementäres, nicht gewinnorientiertes Programm)

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Bezirke Bern und Fraubrunnen; Gemeinden Meikirch,

Frauenkappelen und Kehrsatz; Autobahn A1 Bern –

Koppigen, Autobahn A 6 Bern – Thun-Nord

Kernzone: Agglomeration Bern nordöstlich bis Münchenbuchsee

und Schönbühl, südlich bis Köniz/Kehrsatz

12. Region Berner Oberland

Veranstalter: 1

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Bezirke Thun, Niedersimmental, Obersimmental,

Saanen, Frutigen, Interlaken und Oberhasli; Autobahn

A6 Thun – Bern-Ostring, Gürbetal bis Belp

Kernzone: Agglomerationen Thun und Interlaken, Gemeinden rund

um den Thuner- und Brienzersee; Gemeinden Saanen, Gstaad, Schönried, Zweisimmen, Lenk, Adelboden, Frutigen, Kandersteg, Lauterbrunnen, Wengen, Mürren,

Grindelwald und Meiringen

13. Region Emmental

Veranstalter: 1

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil Versorgungsgebiet: Bezirke Fraubrunnen, Burgdorf, Trachselwald,

Konolfingen, Signau und Entlebuch; Bezirke Wangen und Aarwangen südlich der Kantonsstrasse Herzogenbuchsee – Langenthal; südlicher Teil des Bezirks Willisau, begrenzt durch die Kantonsstrasse Huttwil – Ettiswil; Gemeinde Wolhusen; Autobahn A6/A1 Thun-Nord – Bern-Wankdorf – Schönbühl sowie die östlich davon liegenden Gemeinden im Bezirk Bern

Kernzone: Bezirke Entlebuch, Signau und Trachselwald;

Gemeinden Rohrbach, Burgdorf und Oberburg; Strecke

Signau - Oberdiessbach

14. Region Solothurn-Olten

Veranstalter: 1

Konzession: mit Leistungsauftrag

Versorgungsgebiet: Kanton Solothurn ohne Bezirke Thierstein und Dorneck;

Bezirke Wangen a. A. und Büren (ohne Gemeinden südwestlich von Büren a. A.); Bezirke Aarwangen und Fraubrunnen nördlich der Linie Langenthal – Fraubrunnen; Gemeinden Aarau, Aarburg, Rothrist,

Oftringen und Zofingen; Autobahn A1 Bern-Wankdorf –

Suhr

Kernzone: Jurasüdfuss von Grenchen bis Olten; Gemeinden

Herzogenbuchsee, Langenthal, Aarburg, Rothrist, Oftringen und Zofingen; Autobahn A1 Oftringen –

Rüdtligen

15. Region Aargau

Veranstalter:

Konzession: mit Leistungsauftrag

Versorgungsgebiet: Kanton Aargau; Bezirke Gösgen, Olten (SO) und

Dietikon (ZH); Raum Zürich-Höngg/Altstetten; Strecke

Sursee - Zofingen

Kernzone: Agglomerationen Aarau, Lenzburg, Wohlen, Baden –

Brugg und Olten – Zofingen (ohne Gemeinden westlich der Linie Trimbach – Rothrist); Gemeinden im Limmattal von Neuenhof bis Spreitenbach; Autobahn A3 von

der Verzweigung Birrfeld bis Stein AG

16. Region Aargau-Mitte

> Veranstalter: 1 (komplementäres, nicht gewinnorientiertes Programm)

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Agglomerationen Aarau, Lenzburg, Baden –Brugg und

Olten – Zofingen (ohne Gemeinden westlich der Linie Trimbach – Rothrist); Autobahn A1 Aarburg – Wettingen/Baden; Strecke Lenzburg – Wohlen

Kernzone: Agglomerationen Aarau, Lenzburg, Baden – Brugg und

Olten – Zofingen (ohne Gemeinden westlich der Linie

Trimbach – Rothrist); Autobahn A1 Aarburg –

Wettingen/Baden

17. Region Basel

Veranstalter:

Konzession: mit Leistungsauftrag

Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft; Bezirke Versorgungsgebiet:

Dorneck, Thierstein (SO), Rheinfelden und Laufenburg

(AG)

Kernzone: Agglomeration Basel, südlich bis Aesch, östlich bis

> Rheinfelden; Gemeinden Liestal, Sissach und Gelterkinden: Autobahn A 2 Basel bis und mit Belchentunnel

18. Region Basel-Stadt

> Veranstalter: 1 (komplementäres, nicht gewinnorientiertes Programm)

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Agglomeration Basel ohne Gemeinden südlich der Linie Versorgungsgebiet

> Dornach - Liestal; ohne Gemeinden östlich der Linie Rheinfelden – Gelterkinden: Autobahn A 2 Basel bis und mit Belchentunnel

Agglomeration Basel, südlich bis Aesch, südöstlich bis Kernzone:

Liestal, östlich bis Kaiseraugst

19. Region Innerschweiz West

Veranstalter:

Konzession: mit Leistungsauftrag

Versorgungsgebiet: Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden und Zug;

Agglomeration Schwyz; Bezirke Küssnacht a. R. und Gersau (SZ); Gemeinden Arth, Lauerz und Steinerberg; Autobahn A2 Beckenried – Altdorf, Strecke Brunnen –

Altdorf

Kernzone: Kanton Zug; Agglomerationen Luzern und Schwyz;

> Autobahn A2 Dagmersellen – Altdorf; Strecken Brunnen - Altdorf, Hergiswil - Brünigpass, Stans - Sarnen, Stans

Engelberg

2.0 Region Luzern

> Veranstalter: 1 (komplementäres, nicht gewinnorientiertes Programm)

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Agglomeration Luzern; Kanton Obwalden (ohne

Gemeinde Lungern)

Kernzone: Agglomeration Luzern

21. Region Innerschweiz Nord

Veranstalter:

Konzession: mit Leistungsauftrag

Versorgungsgebiet: Kantone Zug, Nidwalden und Schwyz (ohne Bezirke

Höfe und March): Ämter Luzern, Willisau, Sursee und Hochdorf (LU): Bezirke Affoltern (ZH) und Muri (AG): Gemeinde Engelberg; Autobahn A2 Beckenried -Altdorf: Strecken Brunnen – Altdorf, Hergiswil – Giswil.

Stans - Sarnen, Sihlbrugg - Adliswil

Kernzone: Kanton Zug; Ämter Luzern und Hochdorf; Bezirke

Affoltern, Küssnacht a. R. und Einsiedeln:

Agglomeration Schwyz: Autobahn A2 Dagmersellen – Altdorf; Strecken Brunnen – Altdorf, Hergiswil – Giswil,

Stans – Sarnen, Stans – Wolfenschiessen

22. Region Innerschweiz Süd

Veranstalter:

Konzession:

mit Leistungsauftrag

Versorgungsgebiet: Kantone Zug, Schwyz, Glarus, Uri; Nidwalden und

Obwalden; Ämter Luzern, Sursee, Willisau und Hoch-

dorf (LU): Wahlkreis See-Gaster (SG)

Kernzone: Kantone Zug und Schwyz; Amt Luzern; Gemeinde

> Glarus; Autobahn A2 von Luzern bis und mit Gotthardtunnel; Strecken Brunnen – Altdorf, Hergiswil – Giswil, Stans – Sarnen, Stans – Wolfenschiessen, Ziegelbrücke –

Linthal, Schwanden – Elm

23. Region Zürich-Glarus

> Veranstalter: 3

Konzession: mit Leistungsauftrag

Versorgungsgebiet: Kantone Zürich und Glarus; Bezirke Höfe und March

(SZ); Wahlkreis See-Gaster; Autobahn A1 Zürich – Neuenhof; südliches Freiamt zwischen Bünzen und Auw

Kernzone: Bezirke Zürich, Dietikon, Horgen, Meilen, Uster und

Pfäffikon; Bezirke Bülach und Dielsdorf südlich der Linie Steinmaur – Neerach – Teufen; Gemeinden Winterthur, Rapperswil-Jona und Glarus, Autobahn A3/A53 Wollerau – Tuggen – Ziegelbrücke, Strecke

Ziegelbrücke - Linthal

24. Region Zürich

Veranstalter: 2

Konzession 1: mit Leistungsauftrag

Konzession 2: komplementäres, nicht gewinnorientiertes Programm mit

Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Bezirke Zürich, Dietikon, Dielsdorf (ohne Gemeinden

nördlich der Linie Otelfingen – Steinmaur – Neerach), Bülach (ohne Gemeinden nördlich von Hochfelden und Bülach bzw. nordöstlich der Linie Bülach – Winkel – Nürensdorf), Pfäffikon (nur Gemeinden Lindau und Effretikon-Illnau), Uster, Meilen (ohne Gemeinden südöstlich von Meilen), Horgen (ohne Gemeinden südöstlich von Hirzel und Horgen) und Affoltern (ohne Gemeinden südlich der Linie Affoltern – Aeugst); Limmattal bis Neuenhof; Autobahn A1 Zürich – Neuen-

hof

Kernzone: Bezirke Zürich (sowie die umliegenden Gemeinden

begrenzt durch Rümlang, Kloten, Bassersdorf, Lindau, Effretikon), Dietikon, Meilen (ohne Gemeinden südöstlich von Meilen), Horgen (ohne Gemeinden südöstlich von Hirzel und Horgen) und Affoltern (ohne Gemeinden südlich der Linie Affoltern – Aeugst); Limmattal bis

Neuenhof

25. Region Stadt Zürich

Veranstalter: 1 Jugendradio Konzession: mit Leistungsauftrag

Versorgungsgebiet: Stadt Zürich Kernzone: Stadt Zürich

26. Region Winterthur

Veranstalter 1 (komplementäres, nicht gewinnorientiertes Programm)

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Bezirk Winterthur Kernzone: Stadt Winterthur

27. Region Schaffhausen

Veranstalter: 1

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Kanton Schaffhausen; Bezirke Diessenhofen (TG) und

Andelfingen (ZH); Gemeinden nördlich von Eglisau; Strecke Rheinklingen – Eschenz; Autobahn A4 Andel-

fingen – Winterthur-Wülflingen

Kernzone: Agglomeration Schaffhausen; Bezirk Diessenhofen;

Strecke Rheinklingen - Eschenz; Autobahn A4 Schaff-

hausen - Winterthur-Wülflingen

28. Region Stadt Schaffhausen

Veranstalter 1 (komplementäres, nicht gewinnorientiertes Programm)

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Versorgungsgebiet: Agglomeration Schaffhausen

Kernzone: Stadt Schaffhausen

29. Region Ostschweiz West

Veranstalter 1

Konzession: mit Leistungsauftrag

Auflage: der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet,

für die bedienten Regionen in den Kantonen Zürich/ Schaffhausen, Thurgau sowie St. Gallen je ein in der entsprechenden Region produziertes, tägliches Fenster-

programm auszustrahlen.

Versorgungsgebiet: Kanton Thurgau; Bezirke Winterthur, Bülach (ohne

Gemeinden nördlich der Linie Eglisau – Glattfelden), Andelfingen, Pfäffikon, Uster und Hinwil (ZH); Wahlkreise Toggenburg, St. Gallen, Wil, Rorschach, See-Gaster (SG); Agglomeration Schaffhausen; Stadt Zürich

Kernzone: Agglomerationen Winterthur, Frauenfeld und

Kreuzlingen; Bezirke Pfäffikon, Bülach (ohne Gemeinden nördlich der Linie Eglisau – Glattfelden), Uster (ZH), Münchwilen (TG); Wahlkreis Wil (SG); Gemeinden Weinfelden, Amriswil, Bischofszell, Arbon und Romanshorn; Strecken Winterthur – Andelfingen, Frauenfeld – Kreuzlingen, Frauenfeld – Amriswil, Wein-

felden – Kreuzlingen – Amriswil

30. Region Ostschweiz Ost

Veranstalter: 1

Konzession: mit Leistungsauftrag

Auflage der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet,

für das Rheintal ein in der Region produziertes, tägliches

Fensterprogramm auszustrahlen.

Versorgungsgebiet: Kanton St. Gallen; Halbkantone Appenzell; Bezirke

Arbon, Bischofszell (TG) und Landquart (GR); Kreise Seewis und Schiers (GR); Strecke Walenstadt – Weesen

Amden

Kernzone: Agglomerationen St. Gallen und Arbon-Rorschach;

Wahlkreise Sarganserland, Werdenberg und Rheintal; Strecke St. Gallen – Appenzell; Gemeinden am linken

Ufer des Walensees

31. Region Stadt St. Gallen

> Veranstalter: 1 (komplementäres, nicht gewinnorientiertes Programm)

mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil Konzession:

Auflage: der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet.

einen besonderen Beitrag zur Ausbildung von Medien-

schaffenden nach Art. 33 Abs. 2 RTVV zu leisten.

Versorgungsgebiet: Stadt St. Gallen Kernzone: Stadt St. Gallen

32. Region Südostschweiz

Veranstalter:

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

a. der Veranstalter wird konzessionsrechtlich Auflagen:

verpflichtet, für die Bezirke Maloja, Bernina und Inn ein in der Region produziertes, tägliches Fenster-

programm auszustrahlen;

b. der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet, einen bestimmten Mindestanteil von Sendungen in rätoromanischer und italienischer Sprache zu verbreiten sowie die Zusammenarbeit mit den sprachlichkulturellen Organisationen Lia Rumantscha und Pro

Grigioni Italiano zu pflegen.

Kantone Graubünden und Glarus (ohne Gemeinde Versorgungsgebiet:

Bilten); Autobahn A 13 Landquart – Sargans, Autobahn

A3 Sargans – Walenstadt – Walensee

Kernzone: Agglomerationen Chur und St. Moritz; Surselva von

> Disentis bis Tamins: Hinterrheintal von Thusis bis Tamins; Gemeinden Langwies, Arosa, Klosters, Davos,

Lenzerheide, Zernez, Scuol, Tarasp, Samnaun,

Poschiavo und Glarus: Strecken Ardez – Ramosch und

Tschiery - Müstair

33. Region Sopraceneri

Veranstalter:

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Sopraceneri, Bezirke Lugano und Moesa (GR); Auto-Versorgungsgebiet:

bahn A2 Lugano - Chiasso

Agglomerationen Locarno und Bellinzona; Gemeinden Kernzone:

rund um den Lago Maggiore bis Landesgrenze; Auto-

bahn A2 Airolo - Monte Ceneri

34. Region Sottoceneri

Veranstalter:

Konzession: mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil

Sottoceneri; Agglomerationen Locarno und Bellinzona; Versorgungsgebiet:

Autobahn A2 Airolo - Bellinzona

Kernzone: Agglomerationen Lugano und Chiasso-Mendrisio; Auto-

bahn A2 Monte Ceneri - Chiasso

Anhang 2 (Art. 38 Bst. b)

Regionale Fernsehveranstalter mit Gebührenanteil; Versorgungsgebiete

1 Allgemeine Verbreitungsgrundsätze

¹ Die Verbreitung der Programme von Fernsehveranstaltern mit Gebührenanteil erfolgt über Leitungen nach Artikel 59 Absatz 1 Buchstabe b RTVG. In den in Ziffer 2 ausdrücklich vermerkten Fällen erfolgt die Verbreitung ausserdem nach Artikel 53 Buchstabe b RTVG drahtlos-terrestrisch im digitalen DVB-T-Standard (Digital Video Broadcasting – Terrestrial).

² Wird das Programm in ein Leitungsnetz eingespeist, das die Grenzen des Versorgungsgebietes überschreitet, so sorgt der Programmveranstalter dafür, dass sich die effektive Verbreitung auf das Versorgungsgebiet beschränkt.

³ Wird der Programmveranstalter durch eine solche Beschränkung wirtschaftlich erheblich belastet, so kann er auf die Verbreitung des Programms durch das betreffende Leitungsnetz verzichten, sofern dadurch nicht wesentliche Teile des Versorgungsgebietes unversorgt bleiben.

2 Versorgungsgebiete

Konzessionen werden an Fernsehveranstalter mit Gebührenanteil in folgenden Versorgungsgebieten erteilt:

1. Region Genf

Versorgungsgebiet: Kanton Genf, Bezirk Nyon (VD)

Verbreitung: über Leitungen und digital drahtlos-terrestrisch

2. Region Waadt – Freiburg

Versorgungsgebiet: Kantone Waadt und Freiburg; Bezirk Monthey (VS);

Gemeinde Céligny (GE)

Auflagen: Der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet,

für den Kanton Freiburg ein Informationsfenster zu erbringen, das sich auf die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Besonderheiten dieses Gebietes bezieht. Dieses Programm ist im entsprechenden Kanton zu

produzieren.

3. Region Wallis

Versorgungsgebiet: Kanton Wallis, Bezirk Aigle (VD)

Verbreitung: über Leitungen und digital drahtlos-terrestrisch

Auflagen: Der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet.

je für den deutsch- und den französischsprachigen Teil des Versorgungsgebietes Informationsleistungen zu erbringen, die sich auf die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Besonderheiten des Teilgebietes beziehen. Die Programme sind im entsprechenden Teil-

gebiet zu produzieren.

4. Region Arc Jurassien

Versorgungsgebiet: Kantone Jura und Neuenburg; Bezirke La Neuveville,

Courtelary, Moutier (BE), Grandson und Yverdon (VD)

5. Region Bern

Versorgungsgebiet: Kanton Bern (ohne Bezirke La Neuveville, Courtelary

und Moutier), Bezirke Solothurn, Lebern, Wasseramt, Bucheggberg (SO), See, Sense, Greyerz, Saane und La Broye (FR), Avenches und Payerne (VD); Amt Entle-

buch (LU)

6. Region Biel/Bienne

Versorgungsgebiet: Bezirke Biel/Bienne, Nidau, Erlach, Aarberg, Büren,

La Neuveville, Courtelary, Moutier (BE), See (FR);

Agglomeration Grenchen

Auflagen: Der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet,

je für den deutsch- und den französischsprachigen Teil des Versorgungsgebietes Informationsleistungen zu erbringen, welche sich auf die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Besonderheiten des Teil-

gebietes beziehen.

7. Region Basel

Versorgungsgebiet: Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft; Bezirke

Rheinfelden und Laufenburg (AG), Thierstein und

Dorneck (SO)

8. Region Aargau – Solothurn

Versorgungsgebiet: Kantone Aargau und Solothurn; Bezirke Wangen, Aar-

wangen (BE), Willisau, Sursee (LU), Dielsdorf und

Dietikon (ZH)

9. Region Innerschweiz

Versorgungsgebiet: Kantone Luzern, Zug, Ob- und Nidwalden, Schwyz und

Uri; Bezirke Zofingen, Kulm, Muri (AG) und Affoltern

(ZH)

10 Region Zürich-Nordostschweiz

Versorgungsgebiet: Kantone Zürich, Schaffhausen und Thurgau; Wahlkreis

Wil (SG)

Auflagen: Der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet.

> für die Kantone Schaffhausen und Thurgau je ein Informationsfenster zu verbreiten, das sich auf die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Besonderheiten dieser Kantone bezieht. Die Programme sind ie in

den entsprechenden Kantonen zu produzieren.

11 Region Ostschweiz

Versorgungsgebiet: Kantone St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden und

Appenzell Innerrhoden; Bezirke Arbon und Bischofszell

(TG)

12. Region Südostschweiz

Versorgungsgebiet: Kantone Graubünden und Glarus; Wahlkreise Sarganser-

land und Werdenberg (SG)

Der Veranstalter wird konzessionsrechtlich verpflichtet. Auflagen

für den Kanton Glarus ein Informationsfenster zu erbringen, das sich auf die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Besonderheiten dieses Kantons bezieht. Dieses Programm ist im entsprechenden Kanton zu

produzieren.

über Leitungen und drahtlos-terrestrisch Verbreitung:

13. Region Tessin

> Versorgungsgebiet: Kanton Tessin; Bezirk Moesa (GR)

Verbreitung: über Leitungen und drahtlos-terrestrisch Zur Übereinstimmung der Seitenzahlen in allen Amtssprachen der AS bleibt diese Seite leer.